

Prof. Dr. Jörg Hoffmann  
Gabriele Neff  
Fritz Roth  
Richard Progl



FDP BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus

15.09.2023

### **Anfrage**

#### **Ortskern Aubing – Warum funktioniert das Zentrenkonzept der Stadt nicht?**

Für den Ortskern von Aubing nördlich der S4 droht das Aus der wohnortnahen Versorgung. Früher gab es im Ortskern drei Metzgereien, zwei Bäckereien, zwei Drogerien, zwei Lebensmittelgeschäfte etc.

Davon ist nur noch ein Bäcker übrig. Die Metzgereien sind geschlossen. Ein Discounter ist mittlerweile das nächste Lebensmittelgeschäft, aber über 1km weit weg von Ortskern. Am Standort des ehemaligen Schuhgeschäftes sollen Wohnungen gebaut werden. Die Sparkassenfiliale wird 2024 geschlossen, gerüchteweise sollen hier ebenfalls Wohnungen entstehen.

Auch der Verweis auf den Supermarkt an der Colmdorfstraße ist für die Aubinger nicht hilfreich. So lange die Bahnunterführung am S4-Bahnhof nicht barrierefrei ist, ist er nur über gefährliche (Limesunterführung) oder lange Umwege (Bahnschranke am Germeringer Weg) erreichbar. Von der Heimag Siedlung ist er, wie der Discounter, über 1km entfernt.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

1. Das Zentrenkonzept der Stadt scheint für den Ortskern Aubing nicht zu funktionieren. Gibt es in anderen Stadtteilen positive Beispiele, wo sich das Zentrenkonzept bewährt hat? Was läuft dort anders und besser als im Ortskern Aubing?
2. Welche planungsrechtlichen Maßnahmen und Maßnahmen der Wirtschaftsförderung könnten das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, das Referat für Arbeit und Wirtschaft und die Münchner Gesellschaft für Stadterneuerung mbH (MGS) ergreifen, um eine wohnortnahe und fußläufige Versorgung für die Bewohner in Aubing sicherzustellen?

Stadträte: **Prof. Dr. Jörg Hoffmann** (Fraktionsvorsitzender)  
**Gabriele Neff** (stellv. Fraktionsvorsitzende)  
**Fritz Roth**  
**Richard Progl**